

CLUB-ORGAN

Nr. 2 - 2014/15



FC LÄNGGASSE
BERN



Zollikofen

zwischen McDonalds und Landi

Schlösslistrasse 12
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 78 70

Thun

Beim Lauitor

Ob. Hauptgasse 77
3600 Thun

Tel. 033 221 55 55

Seeland

Kappelen bei Aarberg

Bielstrasse 20
3273 Kappelen

Tel. 032 322 54 54



20% RABATT*

auf Betten, Matratzen,
Lattenrosten,
Duvets & Kissen

* ausgenommen Nettoangebote und einzelne
Markenartikel.

GRATIS:
Lieferung
Montage
Entsorgung



www.bettenland.ch

Schlafen Sie GUT auch danach. Mit einem Bett von Bettenland



Bravo!

Das Jahr 2014 ist in wenigen Wochen zu Ende, das Fussballjahr 2014/15 befindet sich dagegen erst in der Hälfte. Im Fussball nutzt der Trainer oft die Halbzeitpause um sein Team nochmals auf- oder gar wachzurütteln. Für mich ist das an dieser Stelle nicht nötig. Dank viel Einsatz von allen Seiten plagen uns weder sportliche noch finanzielle oder personelle Sorgen. Die Trainer und ihre Teams haben für gute und spannende Spiele gesorgt. Wir konnten trotz fantastischem Wetter ein erfolgreiches Lotto durchführen. Unsere neuen Vorstandskollegen haben sich super eingelebt und arbeiten vorbildlich mit. Und so können wir ruhig in die Halbzeitpause gehen, um im Frühling hoffentlich genauso erfolgreich wieder zurückzukehren.

Damit aber die Pause nicht zu lang wird, führen wir auch dieses Jahr unsere traditionellen Winteranlässe durch. Am 22. November 2014 findet im Schluckstübli unser Jassturnier mit anschliessendem „Suure Mocke“-Essen statt.

Am 13. Dezember 2014 feiern wir dann Waldweihnachten mit „Samichlous“ und dem beliebten „Hamme“-Essen. Allerdings werden wir dafür erstmals nicht im Wald, sondern bei uns auf dem Fussballplatz und im Schluckstübli sein. Die warme Kleidung also nicht vergessen! Wir freuen uns darauf, bei diesen Anlässen wieder zahlreiche Länggässler und Länggässlerinnen begrüßen zu dürfen.

Zum Schluss bleibt mir wie immer der Dank an alle Trainer, das Schluckstübli-Team, die Sponsoren, alle Helfer und Helferinnen sowie Reporter und Anhänger, an meine Vorstandskollegen, die mir die Arbeit so unglaublich einfach aber so wahnsinnig erfreulich machen. Und natürlich an diejenigen, ohne die alles keinen Sinn machen würde: die Spieler und Spielerinnen. Merci für ein tolles 2014! Für die kommende Weihnachtszeit und das neue Jahr wünsche ich Euch bereits heute alles Gute und schöne Feiertag.

Yasmin

Hauptsponsor des FC Länggasse

mir tröimä in...
Blaugelb

Beaulieu
DEHEIME IR LÄNGGASS

Restaurant Beaulieu

Erlachstrasse 3 · 3012 Bern · Tel 031 331 25 25
www.restaurantbeaulieu.ch · info@restaurantbeaulieu.ch

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.30 - 23.30 · **Sa** 09.00 - 23.30 · **So** 11.00 - 22.00



1. Mannschaft | Eine Frage der Zielsetzung!

Liebe Länggässler, LänggässlerInnen

Die Vorrunde ist für die 1. Mannschaft mit 7 Siegen und 4 Niederlagen „erfolgreich“ verlaufen. Erfolgreich je nach Zielsetzung, die sich der Verein, die Mannschaft (eben sehr unterschiedlich im Kopf) gesetzt haben. Aus Sicht der sportlichen Leitung – mit dem Abstieg haben wir ja definitiv nichts mehr zu tun – war deutlich mehr drin, als der 4. oder 5. Tabellenplatz – aber bei entsprechender Genügsamkeit war's ja „gut bis sehr gut“!?

Der Reihe nach. Die Vorbereitung auf die neue Saison mit den Verstärkungen von Matthias Hadorn und Drenit und Integration des einen oder anderen Spielers der 2. Mannschaft (Jan-nick), verlief leistungsmässig sehr erfolgreich. Trotz Niederlagen gegen 2. Ligisten in Münchenbuchsee, durften wir sehr optimistisch in die Saison starten. Bereits während der 5 Vorbereitungswochen, hatten wir aber schlussendlich „zu viele“ Abwesenheiten zu bekunden. Gerade die jungen Spieler – und genau diese waren dann teilweise während vieler Wochen verletzt – setzen heute die Prioritäten anders, als mehrheitlich die Erfahrenen. Verständlich teilweise, da ja (Schul)-Ferien, Ausbildung usw im Vordergrund stehen und die Ferien eben im Juli bezogen werden müssen. Aber 3 – 5 Wochen, wenn ich auch einen Beitrag zum Erfolg beifragen möchte, sind dann eben doch zu lang.

Der Saisonstart verlief dann – mit einem 22-Mann-Kader – auch entsprechend erfolgreich. Sehr bald wurde klar, dass wir uns auch in der 3. Liga fast nur selber schlagen können. Die Meisterschafts-Spiele verliefen alle sehr attraktiv, Cuprunden haben wir bisher alle überstanden und stehen im ¼-Final im Mai des nächsten Jahres. Also „nur noch“ 2 Runden überstehen und dann stünde der FCL im „Schweizer-Cup“

des nächsten Jahres. Wir waren über die gesamte Vorrunde auch die offensiv beste Mannschaft der Gruppe mit den meistgeschossenen Toren.

Aber: nach erfolgreichem Start gegen Laupen, 2 überstandenen Cuprunden, mussten wir uns gegen die „unterschätzten“ Bosporus-Spieler zum ersten Mal geschlagen geben. Wir waren nicht bereit, wie schlussendlich auch bei der „dummen Niederlage“ gegen Jedvinstvo.

Positiv, dass wir dann nach 4 Spielen leistungsmässig das „Auf und Ab“ beenden konnten.

Denn zwischendurch gab's eine hervorragende Partie gegen den aktuellen Leader – dem FC Münsingen.

Auch die restlichen Spiele verliefen dann leistungsmässig eigentlich sehr attraktiv und überzeugend. Allein unser gesamtes Defensivverhalten, die grosse Kopfballschwäche, das zu wenig zielorientierte Defensiv-Zweikampfverhalten führten schlussendlich zu 2 weiteren Niederlagen gegen aktuell vor uns platzierten Teams von Wyler und Weissenstein. 4 stehende Bälle haben uns in diesen Spielen (wenn wir bei uns selber anfangen), klare Chancen vergeben (inkl. Penalties in entscheidenden Phasen) die wichtigen Punkte gekostet. Die sehr schmerzhafteste Niederlage gegen Wyler war dann auch noch teilweise „fremdbestimmt“.

Das Fazit dieser Vorrunde oder ein paar „High-/Down-Lights“:

- Wir haben mit 22 Spielern begonnen, hören schlussendlich mit deren 18 auf. So hat uns Silä verlassen „müssen“, leider kampfstärke Spieler aus disziplinarischen Gründen verloren und den einen oder anderen Nachwuchsspieler, der den Konkurrenzkampf nicht angenommen hat.

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Gegründet 1943

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

Fusspraxis Vogt

Fachstelle für Podologie

Stephanie Vogt
Kornhausplatz 7
3011 Bern

079 400 94 45



Ein Verein.
Ein Kundenberater.
Eine Bank.

Oliver Nuspliger



BEKB | BCBE

Für ds Läbe.

Ja gären!

www.bekb.ch



Ein Phänomen, das wir nicht ausser Acht lassen dürfen. Junge Spieler sind heute nicht mehr bereit (Ausnahmen bestätigen die Regel) um einen Platz in der 1. Mannschaft zu kämpfen.

- Disziplin, insbesondere auf dem Platz, liess sehr oft zu wünschen übrig. Wir stehen in der Strafpunkttabelle leider ganz oben, fast uneinholbar ...! Da müssen wir in der Rückrunde daran arbeiten, denn am Schluss könnte dieser eine Punkt fehlen. Und wenn Disziplinarisches dann des öftern wieder bis auf Vorstandsstufe geregelt werden muss, sind wir hier noch nicht am Ziel.

- Die Mannschaft hat sich weiterentwickelt. Die Verantwortungen auf dem Platz sind aber noch zu unausgewogen. Eigene heranwachsende Spieler müssen noch mehr Verantwortung übernehmen wollen und wieder höhere Ziele anstreben. Zufriedenheit in der 3. Liga dabeizusein, mit Abstieg nichts zu tun haben, darf nicht das Ziel sein.

- Das heisst beispielsweise auch auf dem Platz viel mehr zu sprechen (ebenfalls eine FCL-Krankheit, die es auszumerzen gilt).

- Zu viele Verletzungen von jungen Spielern über Wochen. Auch hier muss bereits in jungen Jahren gelernt werden – mehr Verantwortung gegenüber dem Team wahrzunehmen, indem ich rasch für regenerative Massnahmen Sorge, um möglichst schnell wieder der Mannschaft zur Verfügung zu stehen.

- Sehr erfreulich insgesamt die Trainingsbesuche. Auch die Arrivierten sind hier ganz vorne zu finden, was nicht als selbstverständlich angesehen werden kann.

- Leider konnten wir die letzten 3 Wochen der Vorrunde kaum mehr auch nur einigermaßen trainieren. Fehlendes Licht, Katastrophale Platzverhältnisse verhinderten ein nur annähernd geregeltes Training.

Denke, hier haben wir eine Aufgabe als Vorstand des FCL, kurz-/mittel-/langfristig nach Lösungen zu suchen. Nicht nur für die Trainer, auch für die Spieler (wenn wir noch etwas höhere Ziele anstreben wollen) ein MUSS, dies zu verbessern.

- Erfreulich die Zusammenarbeit mit der 2. Mannschaft über die ganze Vorrunde. Auch hier denke ich, haben wir Fortschritte erzielt. Die guten Ergebnisse auch dieser Mannschaft ist der gemeinsame Erfolg aller – gratuliere Euch herzlich.

Der Weg ist das Ziel! Denke, wir haben 2 realistische Ziele für die Rückrunde. Wir wollen noch ganz nach vorne in der Tabelle und wollen möglichst weit im Cup kommen. Unrealistisch ist beides nicht, wenn man daran glaubt und bereit ist, für diese Ziele auch manchmal das ein oder andere persönlich Opfer zu erbringen.

Die Mannschaft hat die Qualität, diese Ziele auch zu erreichen.

Entsprechend wird bereits die Vorbereitung entscheidend sein. Wir werden gegen attraktive Gegner antreten dürfen, die bereits da „hohe Hürden“ sein werden. Bin auch überzeugt, dass wir aus „unnötigen Niederlagen“, die von den Gegnern teilweise wie Meistertitel gefeiert wurden (zeigt auch den Respekt vor dem FCL), lernen wollen. Mindestens in der 2. Hälfte der Vorrunde haben wir dies leistungsmässig, wenn auch nicht immer resultatmässig geschafft.

Jetzt wünsche ich allen FCL-Fans alles, alles Gute, bleibt gesund über die Winterzeit und freue mich auf baldiges Wiedersehen auf dem „Bitz“. Danke Euch allen für die Unterstützung, insbesondere auch allen Trainern und dem Vorstand! Viel Musse über die anstehende Festzeit und einen guten Rutsch wünscht Euch...

Chrigu Mezger

UANPIOTTOHBELKEER
UANPIOTTOHBELKEER



Immer in Ihrer Nähe, immer gut beraten

C. Riva, Neufeldstrasse 1, 3012 Bern, 031 301 16 16, Fax 031 301 57 07
E-Mail: info@unitobler.ch www.unitobler.ch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	7.45 - 12.30	13.30-18.30
Mittwoch	7.45 - 12.30	Nachmittag geschlossen
Samstag	7.45 - 16.00	durchgehend geöffnet



UBS Kids Cup.
Unser Engagement für die jüngsten Sportler.

Bis Sie von der Nachhaltigkeit unseres Engagements
überzeugt sind, dürfen Sie sich auf eines verlassen:



ubs-kidscup.ch

Wir werden nicht ruhen





2. Mannschaft

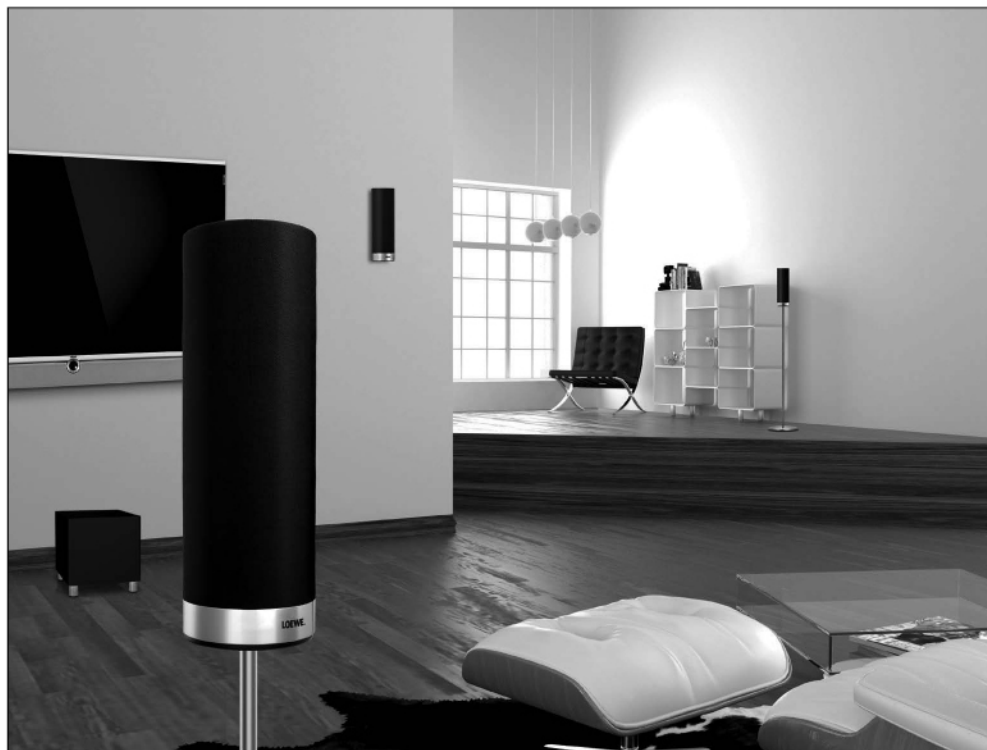
Es ist eine FC Länggasse-Krankheit, dass wir gegen Ende der Vorrunde schwächeln, sei es dem tiefen „Bitz“, dem Eindunkeln gefühlte fünf Minuten nach Trainingsbeginn oder sicherlich auch der Konzentration der Spieler geschuldet. Um dieser Tradition auch dieses Jahr Folge zu leisten, hatte das Zwöi nach bemerkenswerten Resultaten in den ersten sieben Spielen empfindliche Niederlagen gegen ein schlagbares SCI Esperia, in einem Match, das durch hohe Bälle und Null Spielkultur geprägt war, und gegen ein für uns in dieser Saison noch zu starkes FC Grosshöchstetten-Schlosswil hinzunehmen. Das unglückliche 1:1 auswärts gegen ein schwaches FC Laupen und der 2:1 Pflichtsieg am letzten Spieltag, an dem Viele nicht ihren besten Tag erwischten, täuschen nicht darüber hinweg, dass es eine starke & motivierte Vorbereitung bedarf, um in dieser Liga wieder ganz oben mitspielen zu können und den momentanen 3. Platz zu halten.

Doch die vergangenen, schwächeren Wochen trüben meine Laune und Einstellung gegenüber diesem sehr jungen Team keineswegs. Die Stimmung im Team ist sensationell, vom Jüngsten bis zum Ältesten versteht sich jeder ausgezeichnet und wir sind auch neben dem Platz zusammengewachsen. Auch finde ich es bemerkenswert, wie schnell sich neue Spieler wie Angelo di Maria integriert haben. Meiner Meinung nach steht das stärkste „Zwöi“ seit Jahren auf dem Platz und versucht attraktiven Offensivfussball zu spielen. Man darf nicht vergessen, dass es unsere erste Saison in dieser Konstellation in der vierten Liga ist. Das 8:0 zuhause gegen Portugal Futebol Club hat gezeigt, dass wir spielerisch stark sein können. Zudem ist als bisheriges Saisonhighlight der wichtige 2:3-Auswärtssieg im Derby gegen den FC Bern zu nennen, in dem wir taktisch klug

agierten und uns den Sieg erkämpften. Die Defensive steht gut, da Sebi und Andrin in dieser Saison erst 13 Mal hinter sich greifen mussten. Und obwohl die Coaches bei Abschlussübungen im Training zu Schreikrämpfen neigen und fast verzweifeln, sehe ich auch dort Fortschritte und mit mehr Selbstbewusstsein wird in der Rückrunde auch in der Offensive mehr drin liegen. Bestes Beispiel dafür ist Jann, der seinen Torrieher auf diese Saison hin wieder gefunden hat und jedes Training alles gibt.

An dieser Stelle möchte ich Gianni noch einmal gratulieren, der zum dritten Mal Vater wird. Auch habe ich den grössten Respekt vor André, der sich von seiner langwierigen Verletzung nicht entmutigen, sich die Freude am Fussball nicht nehmen liess und früher als erwartet seit Beginn der Saison wieder mittrainieren kann. Im Namen des Teams möchte ich auch einmal den Coaches ganz herzlich für ihren Einsatz danken. „Le professeur“ Migu und Juanito leisten tolle Arbeit und sind zu einem grossen Teil für die sensationelle Entwicklung und Stimmung im Team verantwortlich.

Bosco Luca Ferreira Gaucho Caviezel de Melo dos Santos



Home Entertainment in Perfektion

Multimediales Home Entertainment - vernetztes und intelligentes Wohnen. Kilchenmann bietet Ihnen umfassende Beratung und attraktive Angebote.

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO



Der FC Länggasse bedankt sich bei folgenden Unternehmen für ihre grosszügige Unterstützung:

- 4teamwork AG, Bern
- A. Bill AG, Wabern
- Amüs Busch, Bern
- Apotheke Unitobler, Bern
- AXA Winterthur, Ostermundigen
- Bäckerei-Konditorei Sterchi AG, Bern
- Baumann Autotechnik, Worblaufen
- Berner Kantonalbank, Bern
- Bettenland, Bern
- BGT Schönenberger Grolimund AG, Muri b. Bern
- Brauerei Albert Egger AG, Worb
- buchen.ch, Bern
- Copytrend, Bern
- Cowboys Swiss Gastro GmbH, Bern
- Crash Cycles, Bern
- Elektro Krähenbühl, Bern
- Fenster Müller AG, Ittigen
- Fusspraxis Vogt, Bern
- Gautschi Spezialitäten AG, Utzenstorf
- Gfeller Heizungsbau, Bern
- gp – i ag für generalplanung von reinraum- und industrianlagen, Bern
- Kilchenmann AG, Kehrsatz
- Laidani Bau, Bern
- Learning Institute, Bern
- Maschinencenter Krebs AG, Bern
- Mat Transport AG, Bern
- merz+benteli ag, Niederwangen
- Metzgerei Lehmann, Bern
- Nova Taxi, Bern
- Optiker Heinz Wallimann, M'buchsee
- René Kaderli Maler- und Gipsergeschäft, Bremgarten
- Restaurant Beaulieu, Bern
- Ristorante la Tana del Lupo, Gümligen
- Sbrinz Käse GmbH, Sursee
- Scherer Licht AG, Gümligen
- Scout24 Schweiz AG, Flamatt
- Shoppyland Schönbühl, Schönbühl
- Sportgastro AG, Bern
- Stämpfli Publikationen AG, Bern
- Tüscher Schreinerei AG, Jegenstorf
- UBS, Bern
- Unimarket, Bern
- Unitobler Apotheke, Bern
- USM Möbelbausysteme, Münsingen
- Valiant Bank AG, Bern-Bethlehem
- Valiant Holding AG, Gümligen
- Vaucher Sport Spezialist, Niederwangen
- Wirz AG Bauunternehmung, Bern
- Ziegelei Rapperswil Louis Gasser AG,

Alle Inserenten, Uhren-, Plachen- Tafel- und Trikot-Sponsoren sind auf unserer Homepage aufgeschaltet. Bitte berücksichtigen Sie unsere zahlreichen Sponsoren!

DANKESCHÖN!

—BAUMANN— **AUTOTECHNIK**

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12



Sterchi

Bäckerei-Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse 2, 3027 Bern,
Tel. 031 992 15 16
info@sterchi-beck.ch

Filialen

Neubrückstrasse 71, 3012 Bern,
Tel. 031 302 20 77

Sonntags offen von 8-12 Uhr

Fabrikstrasse 32, 3012 Bern,
Tel. 031 301 55 93

Bei Valiant stehen Sie
immer auf dem Podest.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bundesplatz 4
3001 Bern
Telefon 031 320 91 11

VALIANT



Neues von unserem Nachwuchs

Junioren A

Aller Anfang ist schwer, so auch bei unseren ältesten Junioren. Obwohl beim ersten Spiel wegen Ferien, Verletzungen und nicht vollzogenen Transfers viele Spieler abwesend waren, hat es sich im Verlauf der Saison stabilisiert. Aufgrund der turbulenten letzten Saison des Teams, noch als B-Junioren, lagen in erster Linie ein geregelter Trainings- und Meisterschaftsbetrieb im Vordergrund. Obwohl es in der Meisterschaft nicht viele Erfolgserlebnisse gab, konnte man im Cup, auch dank den A-Junioren der Aktiven, bis in die Viertelfinals vorstossen. Das Ziel der Vorrunde wurde erreicht und die Rückrunde soll nun zeigen, dass auch sportlich bei den A-Junioren mehr drin liegt.

Junioren C

Mit einem fulminanten Start konnten die C-Junioren zeigen, dass seit der vergangenen Saison einiges gegangen ist. Mit soliden Trainingsbesuchen und auch konstanten Leistungen war zu Beginn der Herbstferien der zweite Platz eine komfortable Ausgangssituation. Doch leider wurde der Spruch „Ferien in denen sie alles vergessen“ zur Tatsache. Man konnte nicht mehr an die Leistungen vor den Ferien anknüpfen und musste gegen die „Juniorinnen“ des FC Ostermündigen, verstärkt mit fünf Spielern der Coca Cola Junior League die zweite Niederlage in Kauf nehmen. Trotz dieses Dämpfers sind wir für die Rückrunde zuversichtlich.

Junioren D

Ohne Fleiss kein Preis. Regelmässiges Training ist der Garant für eine optimale Ausbildung. Das D-Junioren Alter ist das Goldene Lernalter und mit Toni, der seit diesem Som-

mer stolzer Besitzer des C-Diploms ist, und Interims Coach Ruedi haben die D-Junioren kompetente Ausbilder. Leider ist der Fussball nicht immer das einzige Hobby der Junioren und so ist oft ein grosses Engagement der beiden Coaches notwendig. Im erwähnten Goldenen Lernalter ist dies umso wichtiger, dass die Junioren regelmässig und mit viel Freude an die Trainings und die Spiele kommen.

Juniorinnen D

Bei unseren Mädchen gab es zu Beginn einige Aufruhr. Von den fünf Mädchen die zu den Auswahlen eingeladen wurden konnte eine den Sprung in die Regionalauswahl schaffen. Zwei weitere sind zu Probetrainings bei YB eingeladen worden. Leider konnte man aber in der Meisterschaft diese Aufruhr nicht in Punkte ummünzen. Die Umstellung auf das grössere Feld und die neue Anzahl Spielerinnen war eine zu hohe Hypothek, doch auch hier sind wir zuversichtlich.

Junioren E

Unsere zwei E-Junioren Teams haben eine super Saison hinter sich. Die Ea-Junioren gehen ungeschlagen und als Serienturniersieger in die Rückrunde. Einige sind im Selection Team von YB und schaffen womöglich den Sprung in den Leistungsfussball. Die Arbeit der JUKO ist hier voll aufgegangen. Die Spieler ziehen meist an einem Strick und der Trainer verrichtet vorbildliche Arbeit. Klar gibt es auch hier noch Potential, doch es macht Freude zu sehen, dass man Potential, wenn alle Parameter stimmen, voll ausschöpfen kann.



Bei Potential sollte man auch das Eb nicht vergessen. Die drei Trainer machen eine gute Arbeit, die Junioren kommen gerne und das spricht sich herum. Heute zählen wir 30 Eb-Junioren die noch voller Potential stecken. Leider muss aber bei so vielen Spielern immer der eine oder andere Zuhause bleiben. Wir hoffen hier in der Rückrunde eine Verbesserung herbeizuschaffen.

Junioren F

Einen turbulenten Start hatten auch die F-Junioren. Anfangs Saison mussten wir ein Team zurückziehen und bestritten die Saison mit einem Team und 25 Junioren. Für uns eine unerfreuliche Situation. Als Fussballverein wollen wir Fussball spielen und auch Wettkämpfe bestreiten. Wir versuchen auch hier in der Rückrunde das ganze zu optimieren doch nicht unerwähnt lassen möchte ich, dass die F-Junioren im letzten Turnier einen Vollerfolg feiern konnten und mit dem ersten Rang in die Winterpause gingen. Gratulation!

Junioren G

Somit bleiben wir bei den jüngsten. Die tolle Arbeit der beiden Trainer spricht sich herum und die Zahl der G-Kids steigt von Training zu Training.

Viele Trainings wurden geführt und Spiele absolviert, wir möchten nun allen Juniorinnen, Junioren und Trainer alles Gute für die Winterpause wünschen, viel Spass und einen guten Start in die Vorbereitung.

Es bleibt uns nur noch euch schöne Festtage zu wünschen und einen schönen Start ins neue Jahr.

Bis bald auf dem Bitz an der FCL-Weihnacht oder an einem Juniorenspiel im neuen Jahr.

Schönes Fest, Hopp Länggasse.

Dänu und Thömu



Juniores C

Die Tage werden kürzer, die Blätter fallen von den Bäumen und auf dem „Bitz“ ist Stille eingekehrt.

Wir befinden uns im Hallentraining und werden bis Ende Jahr nur noch „Tschüttele“ und die Batterien für die kommende Frühjahrsrunde neu aufladen.

Blicken wir auf die vergangene Zeit zurück. Nach dem wir gegen den Sc Radelfingen 6-0 gewannen (der treue Leser mag sich sicher an den letzten Bericht erinnern) hatten wir 3 Spiele/3 Siege auf dem Konto.

Gegen den Sc Ostermundigen kam der Fussballer Spruch zur Geltung, zuerst hatten wir kein Glück, dann kam noch das Pech dazu!

Wir verloren 1-0!

Den Geisshubel des Fc Zollkofen verliessen wir mit einem 0-13 Sieg in der Tasche.

Gegen den SC Bümpliz waren wir Trainer auf einer Kulturreise in San Marino. Wir hatten eine gute Vertretung von Angelo Poeta/ Daniel Stettler. Merci vieumau ihr habt das super gemacht! Unter dem Duo gewannen unsere Junioren auf der Bodenweid gegen den SC Bümpliz 0-5.

Den Erfolg beim Fussball hängt auch stark vom Kopf ab. Du musst daran glauben, dass du besser bist als der Gegner und dafür sorgen dass es wirklich so ist!

Das war leider gegen den Fc Belp nicht der Fall und wir verloren 1-0.

Dann kam der Leader Sc Ittigen auf den Bitz. Nach einer 2-0 Führung bekamen wir noch 2 Elfmeter und das Spiel endete 2-2.

Schlussendlich beendeten wir diese Runde in der Tabelle mit dem

3. Platz.

5 Siege/1 Unentschieden / 2 Niederlagen
37 Tore geschossen / 4 erhalten

Tja mit dieser Bilanz können wir uns sehen lassen. Die Mannschaft kann stolz auf das erreichte sein!

Aber wir können dennoch nicht zufrieden sein.

Wir hatten die Chance mehr zu erreichen, das Potenzial ist vorhanden!

Fussballerisch hat sich die Mannschaft stetig weiter entwickelt! Die Trainings Einheiten werden gut besucht. Was leider an den Spieltagen nicht zutrifft. Immer wieder haben wir viele Absenzen!

Danken möchten wir allen Eltern die ihre Söhne und die Mannschaft unterstützen sei es als Fahrer oder Zuschauer.

In diesem Sinne wünschen wir euch allen schöne Festtage..

Fränku und Brünu



COWBOYS

FOOD - DRINKS - ENTERTAINMENT

Speichergasse 31, 3011 Bern Tel. 031 311 92 70

www.cowboysbar.ch

LIVE DJ jeden Donnerstag, Freitag und Samstag



MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE – MOTORGERÄTE



 **KÄRCHER**-Stützpunkt

Eigene Service- und
Reparaturwerkstatt
für alle Marken
www.krebs-bern.ch

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28
info@krebs-bern.ch

Evelyne
Zuber-Blanchard



GAUMENFREUDEN

für Sie und Ihre Gäste

Ralligweg 3, 3012 Bern
Tel. 031 302 44 31
amuesbusch@bluewin.ch

Fax 031 302 44 38
www.amuesbuschbern.ch



Juniores Da: Ein Wechselbad der Gefühle

Über 20 Juniores der Jahrgänge 2002 und 2003 standen beim Trainingsstart Anfang August auf dem Länggassplatz. Für mehr als die Hälfte von ihnen begann ein neuer Zeitabschnitt, galt es, sich im Neunerfussball zurecht zu finden. Grössere Spielfelder, Offside ab der Mittellinie, kräftigere Gegenspieler, 10 Minuten längere Partien: da kam etliches zusammen für sie. Dank der Unterstützung der um ein Jahr älteren Kollegen, die auf diesem Niveau schon Erfahrungen gesammelt hatte, gelang ihnen die Umstellung erstaunlich rasch.

Zwei verschiedene Gesichter

Wir blicken auf eine Vorrunde zurück, in der wir zwei sehr unterschiedliche Gesichter präsentierte. Die erste Phase, die bis zu den Herbstferien dauerte, war wirklich erfreulich. Das Team machte rasch Fortschritte, trainierte konzentriert und kämpfte mit viel Herzblut, wenn es Ernst galt. So konnten wir im ersten Ernstkampf Belp 5:4 besiegen, schlugen im Neufeld-Derby den FC Bern hochverdient 2:1 und machten in der nächsten Partie Tabellenführer Laupen das Leben richtig schwer. Beinahe wären die Jungs für den tollen Kampfgeist, welchen sie nach einem Dreifach-Rückstand Mitte der zweiten Halbzeit zeigten, mit einem verdienten Punkt belohnt worden.

Mehr Wettkampfglück hatten wir im Spitalacker, wo wir eine Woche später auf den FC Breitenrain trafen. Dank starken Paraden unseres Goalies Emil Hofmann und guter Chancenauswertung konnten wir uns ein 3:3 erkämpfen. Vier Tage später empfingen wir den FC Köniz, in dem uns Robin Uçar von YB Stadt aushelfen kam. Robin machte seine Sache sehr gut und half uns mit seinen Toren, die starken Könizer zu schlagen.

Einbruch nach den Ferien

Die dreiwöchige Pause während den Herbstferien tat uns nicht gut. Die Jungs verloren den Rhythmus und vergassen leider auch ein paar taktische Dinge, die wir mit ihnen geübt hatten. Dafür büssten wir mit drei schmerzhaften Niederlagen gegen Sternenberg, Jegenstorf und Münchenbuchsee. In diesen Partien wurde unseren Jungs vor Augen geführt, dass es nicht geht, wenn sie einander nicht helfen, nicht wach sind und nur halbherzig bei der Sache sind. Wir nutzen nun die Winterpause, um die Batterien aufzuladen, ein paar elementare taktische Übungen von neuem anzuschauen und zu verinnerlichen und an Technik und Laufstil zu feilen.

Toni Perisinotto



Einige Impressionen vom FCL-Lotto 2014





Mitglieder werben Mitglieder

Bringe 5 neue Passivmitglieder, Supporter oder Donatoren und Du bezahlst für 1 Jahr keinen Mitgliederbeitrag!

Name/Adresse der neuen Mitglieder:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____



Dein Name: _____

Du wirst von deinem Mitgliederbeitrag für 1 Jahr befreit, sobald alle neuen Mitglieder ihren Betrag einbezahlt haben.

Einsenden an: FC Länggasse, Finanzen, Postfach 614, 3000 Bern 9



üsi Modi Mannschaft

Und schon ist die Vorrunde 2014 / 2015 vorbei, und wir haben einige heftige Niederlagen einstecken müssen. Nicht alle waren verdient! Ich denke an die Hitzeschlacht in Gerzensee als wir uns sehr lange gewehrt und gut mitgespielt haben, aber dann leider eingebrochen sind. Oder auch bei den beiden letzten Spielen, als wir erstmals so richtig um den Ball gekämpft haben, aber mit dem Abschluss Pech hatten.

Wie in der Rangliste zu erkennen ist haben wir sicher viele Tore erhalten, aber vor allem konnten wir im Abschluss nicht überzeugen, zu wenig Tore erzielt mit unseren Möglichkeiten. Da müssen wir uns etwas einfallen lassen!

Wir werden alles daran setzen, dass in der nächsten Rangliste zu erkennen ist mir hei guet gschaffet übere Winter.



Junioren D/9 - Gruppe 1 (MFV - Stkl. 3 - Herbstrunde)

1. SV Kaufdorf	8	6	2	0	45 : 5	20
2. FC Goldstern b	8	6	0	2	40 : 14	18
3. FC Weissenstein Bern b	8	5	2	1	28 : 7	17
4. SCI Esperia Napoli Berna	8	5	2	1	28 : 23	17
5. FC Köniz d	8	4	1	3	26 : 15	13
6. FC Gerzensee b	8	3	1	4	32 : 26	10
7. FC Prishtina Bern	8	2	0	6	23 : 44	6
8. FC Schönbühl b	8	1	0	7	20 : 59	3
9. FC Länggasse b Mädchen	8	0	0	8	3 : 52	0



WOHNBAU . GEWERBEBAU . UMBAUTEN . SANIERUNGEN

www.billbaut.ch

BILLBAUT – SEIT 80 JAHREN UND FÜR ÜBERMORGEN

In unserer langen Firmengeschichte durften wir das Berner Stadtbild mit privaten und öffentlichen Bauten mitprägen. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen in die Erfahrung und das Know-how des Traditionsunternehmens A. Bill AG. Auch für Ihre Vorhaben nehmen sich unser Fachleute für alle Bereiche des Bauens persönlich Zeit, ganz gleich ob Kleinauftrag oder Grossprojekt. Zählen auch für Sie Qualität und Nachhaltigkeit? Auf uns können Sie bauen. Rufen Sie uns einfach an: 031 960 15 15.

A. Bill AG . Seftigenstrasse 315 . CH-3084 Wabern BE



«Wir wollen unser Zuhause optimal versichern.»



**24/7
Schaden-
service**

Gebäudeversicherung der AXA /

- ✓ Bautrocknungs-Experte bei Wasserschaden innert 4 h vor Ort
- ✓ Solaranlagen und Wärmepumpen versicherbar
- ✓ Schäden bei Umbau/Renovationen bis 100 000.– versichert*

AXA.ch

* Angebot gilt bei Neuausschluss oder als Vertragsänderung einer Gebäudeversicherungsversicherung.

AXA winterthur

Versicherung / **neu definiert**



Seniorenbericht Vorrunde 2014

Im Frühling 2015 werden wir gegen den FC Sarina den 1/4-Final im Seniorencup bestreiten. Die beiden Cupspiele im Herbst konnten wir positiv gestalten und so ein paar Erfolgsmomente geniessen. Gegen den FC Bolligen mussten wir uns gegen einen hartnäckigen Gegner durchsetzen und auch in Büren wurde uns nichts geschenkt. Wir konnten uns aber schlussendlich beide Male für die nächste Runde qualifizieren.

In der Meisterschaft mussten wir dafür hartes Brot essen. Einerseits haben wir uns in Münsingen trotz vieler Absenzen gut geschlagen. Die Niederlage konnten wir aber in der zweiten Halbzeit nicht mehr verhindern. Gegen den FC Weissenstein reichte es mit einem Lastminute-Tor noch zu einem 3:3 und das wars dann schon. Wir haben gegen den FC Schönbühl, den FC Bern und Worb leichtfertig unsere Chancen vergeben. Diese Gegner sind alle in unserer Reichweite aber wir waren trotz teilweise überlegenem Spiel nicht in der Lage zu punkten. In Worb haben wir dann den Tiefpunkt erreicht. Die 2. Halbzeit war nicht sehr toll...das können wir

wirklich besser. Somit sind wir in der Tabelle mit 2 Punkten an letzter Stelle.

Es bringt uns aber nichts jetzt über vergessene Chancen und leicht erhaltene Tore zu diskutieren. Ich bin überzeugt, dass wir in der Rückrunde eine Mannschaft sehen, die regelmässig punkten kann. Wir werden nun mit den Hallentrainings in der alten Länggasshalle beginnen und freuen uns auf ein paar gueti Mätschli.

Vielen Dank allen Spielern, die in den Trainings und Spielen dabei waren. Froh waren wir auch immer, wenn uns die Spieler der ersten Mannschaft geholfen haben oder wir auf einige ältere Herren zurückgreifen konnten. Der Einsatz von Carmelo in Büren war ein Highlight auch wenn seine Flugeinlage nicht mit einem Penalty belohnt wurde.

Allen Vereinsmitgliedern eine fröhliche Adventszeit und alles Gute und viel Erfolg in der Rückrunde.

Röfe Balsiger



Learning Institute - Ihr umfassender Unterrichtsanbieter.
www.LearningInstitute.ch

Jetzt anmelden!

Tel: 0041 44 586 33 60
info@LearningInstitute.ch

NACHHILFE & SPRACHKURSE

GESCHÄFTSKUNDEN

LEHRKRÄFTE

SCHULEN

KONTAKT



Learning Institute - Denn Bildung ist Vertrauenssache.

Nachhilfe

Sprachkurse

Firmentraining

Lehrlingsbetreuung

Stellvertretung

Textkorrektur & Lektorat

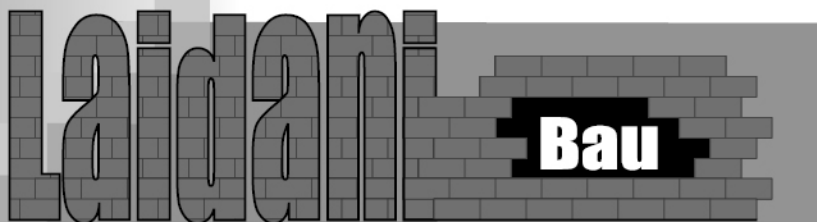
Willkommen beim Learning Institute

Das Learning Institute organisiert in der ganzen Schweiz individuelle Nachhilfe- und Sprachkurse für Privat- und Geschäftskunden.

Die über 980 Learning Institute Lehrkräfte unterrichten gerne bei Ihnen zu Hause, an Ihrer Schule oder an Ihrem Arbeitsplatz. Die Anfahrt der Lehrkraft ist selbstverständlich im Preis inbegriffen.

Bildung ist Vertrauenssache: Dementsprechend gestalten wir unsere Beziehung zu den Lernenden.

Umbauten - Renovation - Kernbohrung - Plattenlegen



Genossenweg 19
3012 Bern
info@laidanibau.ch
www.laidanibau.ch

Tel. 031 301 65 12
Fax 031 301 65 13
Mobile 079 847 47 68



Lotto vom 1./2. November 2014 im Rest. Beaulieu

Zum ersten Mal in der Clubgeschichte fand das Lotto nicht im grossen Saal im Mappamondo statt, sondern im Restaurant Beaulieu. Dank der herzlichen Gastfreundschaft und dem grossen Einsatz von Lukas Weder haben wir uns sehr wohl gefühlt. Auch wenn das „Mappi“ nächsten Herbst 2015 wieder geöffnet ist, können wir uns sehr gut vorstellen, das Lotto 2015 wiederum im Beaulieu durchzuführen.

An beiden Tagen wurden jeweils je 40 Gänge gespielt und insgesamt 9'105 Karten verkauft. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem letzten Jahr von rund 1'500 Karten. Die genauen Zahlen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Aufgrund ersten Hochrechnungen können wir mit einem Reingewinn von CHF 10'000.00 rechnen. Ohne die grosszügige finanzielle Unterstützung unserer Lottosponsoren

(s. Tabelle unten) wäre dieses Resultat nicht möglich. Daher ein grosses Merci an alle unsere Sponsoren.

Ein grosses Kompliment spreche ich sämtlichen Helfer/innen aus, welche seriös und diszipliniert an beiden Lottotagen mitgeholfen haben. Ein besonderes Merci geht zudem an Stöffu Hurter, welcher es einmal mehr ausgezeichnet verstanden hat, attraktive Preise zusammenzustellen.

Ich wünsche Euch allen nun eine ruhige und erholsame Winterpause und bis bald wieder. Serä Glückiger

Herzlichen Dank unseren Sponsoren

Der FC Länggasse bedankt sich herzlich bei den grosszügigen Sponsoren für das Lotto 2014:

Kessler Rolf, Fräbag, Bern	Nussli Stephan, Nussli Restauratoren AG, Bern
Haudenschild Urs, Brändli Bautechnik AG, Bern	Zuber Charles, Wirz AG Bauunternehmung, Bern
Jakob Toni, Wirz AG Holzbau/Zimmerei, Bern	Mäder Jean, Wirz AG Holzbau/Schreinerei, Bern
Kaiser Werner, König Haustechnik AG, Bern	Bachmann Beat, Vontobel AG, Bern
Zuber Evelyne, Amüsbusch, Bern	Stauffer Martin, Stauffer Transporte GmbH, Bern
Rätz Jules, Rätz Bau AG, Bern	Schneider René, RESAG, Bern
Kobel Werner, KOAG, Niederwangen	Iorio Antonio, Suisse Legno, Neuenegg
Auderset Iwan, Glasson Matériaux SA, Givisiez	Welti Jann, Temprow Personal Bern GmbH, Bern
Kohler Gerhard, Ehrenpräsident FC Länggasse	1. Mannschaft FC Länggasse
Zürcher Jürg, Krüger + Co AG, Münsingen	Donatoren und Supporter FC Länggasse
Basler Peter, BasiTrock, Bern	Jenni Stefan, AMS Austrocknungs AG, Aarberg
Baumann Markus, Sbrinz Käse GmbH, Sursee	Gorsatt Karl, Shoppyland, Schönbühl
Link Robin, Bern	Colombi Carlo, Bern
Bill B. + S., Restaurant Anker, Bern	

MACHEN SIE SICH EIN BILD VON UNS

staempfli-kommunikation.ch



FC LÄNGGASSE WEIHNACHTEN

Weihnachten 2014 FC Länggasse
Samstag, 13. Dezember 2014, Länggasseplatz



Die Junioren feiern Weihnachten auf dem Länggasseplatz.

Besammlung ist um 18.00 Uhr auf dem Länggasseplatz.

Anschliessend treffen sich die FCL-Mitglieder sowie die Familienangehörigen (Eltern und Geschwister) zum gemütlichen Beisammensein bei Hamme, Brot und Salat auf dem Länggasseplatz.

(Erwachsene CHF 10, Kinder gratis)

Der Erlös fliesst in die Juniorenkasse.

FC Länggasse Bern
Juniorenkommission
Postfach 614
3000 Bern 9

gp - i

ag für generalplanung von reinraum- und industrianlagen

wasserwerkstrasse 2a
ch-3000 bern 13
e-mail

tel. + 41 31 328 33 01
fax + 41 31 328 33 04
reinraum@gp-i.ch

Ueli Moser

Nicolas Heiniger

Der Spezialist für die Gesamtplanung von Reinraumtechnik
in Pharmazie-, Mikroelektronik- und Forschungsanlagen

Herzlichen Glückwunsch !



Wir gratulieren Monika und Marco zu ihrer Hochzeit am 31.10.2014 und wünschen euch alles Liebe,
Gute und eine Zukunft voller Gesundheit und Glück!



FC Länggasse Cluborgan Nr. 2- 2014/15

Gegründet 1910

Dezember 2014

Offizielle Adresse: Postfach 614, 3000 Bern 9
Redaktion: Sebastian Nusko und Nino Müller, 3012 Bern
Layout: Michael Hirsiger, Talstrasse 24, 3053 Münchenbuchsee, hirsiger@gmx.ch
Druck und Versand: Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, Postfach 8326, 3001 Bern
Ausgaben: viermal pro Saison, Auflage 500 Exemplare

Vorstand

Präsidentin	Yasmin Hostettler	yasmin.hostettler@gmx.ch	079 235 79 09
Infrastruktur/Anlässe	Serge Flückiger	serge.flueckiger@zurich.ch	078 720 62 95
Marketing/Kommunikation	Marco Nuspliger	manuspliger@gmx.ch	079 208 25 31
Finanzen	Mirco Genovese	mirco.geovese@gmail.com	079 602 92 90
Spiko	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Juko	Thomas D'Ascoli	thomas@dasco.li	078 743 77 91
J+S-Coach	Daniel Stettler	js-coach@fcllaenggasse.ch	079 211 06 81
Sekretariat	Sebastian Nusko	sebastian_nusko@yahoo.de	079 938 66 93
Ehrenpräsident	Gerhard Kohler	gerhardk@bluewin.ch	079 222 70 45

Erweiterter Vorstand

Senioren/Veteranen	Martin Hostettler		079 344 90 82
Spikosekretär	vakant		
Cluborgan	Sebastian Nusko	sebastian_nusko@yahoo.de	079 938 66 93
	Nino Müller	nino.mueller@bluewin.ch	079 580 78 89
Supporter Präsident	Peter Freuler	pmfreuler@bluewin.ch	079 432 04 48

Abwarte

Schulhaus Länggasse	Beat Müntener	hw.vs.laenggasse@bern.ch	079 431 71 65
Schulhaus Gymnasium Neufeld	S. Imhof		078 688 93 07
Schulhaus Stapfenacker	P. u. A. Straub	hw.vs.stapfenacker@bern.ch	079 430 27 80
Schulhaus Stöckacker	René Althaus	hw.vs.stoekacker@bern.ch	079 418 46 71
Schulhaus Sek. Bümpliz	Oliver Bögli	hw.vs.buempliz@bern.ch	079 430 26 13

Diverses

Spielverschiebungen	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Adressänderungen	Mirco Genovese	mirco.geovese@gmail.com	079 602 92 90
Internet und Foto	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Schluckstübli	S. + M. Hostettler		079 344 90 82



Trainer

1. Mannschaft	Christian Mezger	christian.mezger@sbb.ch	079 252 20 48
Assistent	Pedro Escoriza		076 43 62 221
2. Mannschaft	Juan Carlos Gomez	Juan-Carlos.Gomez@bag.admin.ch	076 433 27 29
	Michael Bösch	michaelboesch@gmail.com	079 886 54 45
Senioren	Rolf Balsiger	acapabern@bluewin.ch	079 660 19 79
Assistenten	Wolfgang Hülshorst	woeufu@bluewin.ch	079 321 99 69
	Nicolas Heiniger	nic.heiniger@bluewin.ch	079 633 60 56
Leitungsteam Junioren	Thomas D'Ascoli	thomas@dasco.li	078 743 77 91
	Daniel Stettler	js-coach@fcllaenggasse.ch	079 211 06 81
Junioren A	G. Marcoyannakis	krefa@bluewin.ch	078 723 23 23
	Thomas D'Ascoli	thomas@dasco.li	078 743 77 91
Junioren C	Franco Poeta	bfpoeta@bluewin.ch	079 244 98 38
	Bruno Koch	brunoelli@bluewin.ch	079 413 23 07
Junioren D	Antonio Perissinotto	antonio@perissinotto.ch	079 936 47 87
	Thorbjörn Holzer	thorbjoern.holzer@credit-suisse.com	079 745 75 02
Juniorinnen Db	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Junioren Ea	Daniel Stettler	js-coach@fcllaenggasse.ch	079 211 06 81
Junioren Fa	Fernando Bühlmann	fernando81@bluewin.ch	076 389 95 15
	Jan Reichardt	jan_reichardt@gmx.ch	076 222 44 55
	Yonnas Teclu	yonnas-95@hotmail.com	079 913 85 21
Junioren Fb	Nicolas Marbet	nic.marbet@gmx.net	077 437 20 51
Junioren Fc	Esteban Bacariza	este@bacariza.com	079 831 93 56
Junioren G	Stefan Kwasnitza	skwasnitza@gmail.com	079 585 15 19
Torhütertrainer Jun. B-D	Edi Zeller	edi.zeller@hotmail.com	079 455 31 29
	Silvan Pasquinelli	silvan@mensch.ch	079 609 91 95

Rollender Kalender

13. Dezember 2014	Waldweihnacht	Länggass-Platz
06. April 2014	Saisonstart	Länggass-Platz

Redaktionsschluss für Cluborgan FC Länggasse Nr. 3/14-15: 4. März 2015

Nachruf

In den letzten Monaten mussten wir Abschied nehmen von einem langjährigen Mitglied des FC Länggasse:

- Peter Pulfer

Wir sprechen der Trauerfamilie unser herzliches Beileid aus.

BGT | SCHÖNENBERGER GROLIMUND

TREUHAND- & KAMMER

Wirtschaftsprüfung, Unternehmensberatung, Treuhand, Steuerberatung
Als Firma zugelassene Revisionsexpertin

Hauptsitz
Belpstrasse 4
3074 Muri b. Bern

T 031 950 88 88
F 031 950 88 89
www.bsqtreuhand.ch
info@bsqtreuhand.ch

Niederlassung
Obstgartenstrasse 28
8006 Zürich

DIMARO | IT-SERVICES

Hard- und Software
IT Infrastruktur und Netzwerk

Belpstrasse 4, 3074 Muri b. Bern
T 031 950 88 77
F 031 950 88 78
www.dimaro.ch
it@dimaro.ch

ASP und Outsourcing
IT Management und Beratung



Vision USM Möbelbausysteme sind das flexible Programm für wechselnde Ansprüche.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere Showrooms.

USM U. Schärer Söhne AG, CH-3110 Münsingen, Tel. +41 31 720 72 72

Showrooms: Berlin, Bern, Düsseldorf, Hamburg, München, New York, Paris, Stuttgart, Tokio
info@usm.com, www.usm.com

USM
Möbelbausysteme